

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

3000 Tonnen Walzeisen

I Träger, Konstruktionseisen, Stabeisen, Bleche etc.

halten stets auf Lager vorrätig

Man verlange die monatlich erscheinenden Lagerlisten.

Julius Schoch & Co.,

Schwarzhorn, ZÜRICH.

Preisausschreiben zur Erlangung von Plänen für ein neues Stadttheater in Bern.

Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Berner Stadttheater eröffnet eine Preisbewerbung unter schweizerischen und in der Schweiz ansässigen Architekten zur Gewinnung von Planskizzen für ein neues Stadttheater.

Die Bedingungen, das Bauprogramm und Situationspläne können vom unterzeichneten Sekretär bezogen werden.

Für die Prämiiierung der besten Lösungen sind dem aus den Herren Prof. Bluntschli in Zürich, Architekt Gos in Genf, Architekt Vischer in Basel, Maschinendirektor Lautenschläger in München und Architekt Stettler in Bern bestehenden Preisgerichte Fr. 6000 zur Verfügung gestellt.

Die Konkurrenz-Arbeiten sind spätestens bis den 15. November 1897 dem städtischen Bauamt in Bern einzusenden.
Bern, den 21. Juli 1897.

Namens des Verwaltungsrates des Berner Stadttheaters:

Der Präsident: Forster, Oberrichter. Der Sekretär: F. Zeerleder, Advokat, Christoffelplatz 9.

Prima schwerer hydraulischer Kalk

Fleiner & Cie., Aarau

Künstlicher Portlandcement erster Qualität.

Kanalisation der Stadt Basel.

Die Erstellung des ersten Teiles (725 lfd. m) eines Hauptkanales von 2,00/2,70 m Lichtweite aus Stampfbeton, sowie von zwei kürzeren Kanalstrecken von 0,80 m und 0,90/1,35 m Lichtweite wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bauvorschriften können auf dem Kanalisationsbureau, Rebgrasse 1, dahier eingesehen resp. bezogen werden.

Eingaben sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 31. Juli, abends 6 Uhr einzusenden an das

Sekretariat des Baudepartements von Baselstadt.

Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von **VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN FEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

gegr. 1861 Lokomobilen-Fabrik MAGDEBURG-BUCKAU

ARRETT SMITH & Co.

4-200 Pferdek. Gering. Kohlenverbr. Wellrohrfeuerbüchsen. 5 Jahre Garantie

LOKOMOBILEN

Vertreter: W. Thiele, Zürich, Gessner-Allee 54. Listen etc. frei.



Asphalt-Beläge

für Perrons, Trottoirs, Keller, Terrassen, Gepäcklokale, Korridore, Remisen, Keller- und Brauereiböden etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen, Holzcement-Dächer, Holzpflasterungen, Asphaltparkettböden, Dachpapp-Dächer, Anticlastolith-Böden, öl- und säurefest für Fabriken, Maschinenhäuser u. s. w.

Isolierungen

mit Siebel's patent. Asphalt-Blei-Isolierplatten für Brücken, Gewölbe, Fundamente, Unterführungen etc.

Stallböden

in Holzpflaster, Steingutplättchen und in Cement.

Beton-Bau.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

Emanuel Baumberger, Basel, Asphalt- und Cementbaugeschäft.